

Die Finalisten mit der Eisenkugel sind ermittelt

**-KV Esens: Vorrunde der Boßeinzelmeisterschaften abgeschlossen /
Im Finale am 21. Mai geht es nun um die Medaillenplätze-**

Ochtersum/HC. Zu den Boßeinzelmeisterschaften hatten sich 149 Eiseninteressenten gemeldet, wobei letztendlich 137 ins Rennen gingen. 2009 haben 17 Werfer ihren Startplatz nicht wahrgenommen. Von den acht Medaillengewinnern des Vorjahres schafften es drei Athleten wieder ins Finale. Kreisboßelobmann Alfred Helmers und seine Helfer waren hoch zu frieden mit dieser Veranstaltung. Gutes bescherte einem gute Bedingungen und auch der KBV „Altmeister“ Ochtersum hat die Veranstaltung hervorragend organisiert. 9 Finalisten (Männer und Frauen) und sechs in den Jugendklassen kämpfen nunmehr um Edelmetall am 21. Mai.

In der Männer I Klasse setzte Uwe Schoon von Uтары-Schweindorf die Duftmarke auf satte 1900 Metern. Dahinter platzierte sich Thorsten Coordes aus Roggenstede, der nach dürrtigem Start gewaltig aufholte und 1858 Meter erzielte. Der Utgaster Claus Freese konnte mit einem fulminanten Schlusswurf von gut 350 Metern sich noch ins Finale werfen. Dank einem Meter Vorsprung sicherte sich noch der Westeraccumer Robert Djuren (1585) die Finalteilnahme. Bitter verlief es dagegen für Erik Buß (Willmsfeld). Mit einem Bein stand er schon im Finalrennen, doch sein letzter Wurf missglückte total und er musste die Segel streichen. Das direkte Duell der Vorjahressieger mit Reinhold Krey (Blomberg) und Angelo Schmidt von Uтары-Schweindorf verlief für diese unzufrieden. Die Kurve war ihr Schicksal und eine weitere Finalteilnahme scheiterte. Eine sehr gute Figur lieferte der Middelsburer Gerd Wessels ab. Kein Finale aber Platz 12 mit 1542 Metern ist für seine Kategorie ein total super Ergebnis und so manch junger Werfer hatte das Nachsehen.

Vorjahressieger Hauke Gerdes konnte sich auch dieses Jahr in der m. Jugend A mit 1560 Metern nach vorne setzen. Auf Rang eins rangiert aber momentan mit satten 1711 Metern der Eversmeerer Simon Rabenstein. Platz zwei und drei wird hier sehr bedrängt und ein spannendes Finalwerfen ist angesagt. In Frauen I sitzt die Vorjahreszweite Tanja Meppen (Bensersiel) mit 1426 Metern wieder im Finalzug hinter Ilona Janßen aus Neuschoo (1467). Nach dem Vorjahresaus konnte Simone Davids (Westeraccum/1281) sich nun unter den Finalisten wieder finden. Knapp gescheitert ist dagegen die Blombergerin Claudia Peters (1215). Ein Meter fehlt zu Platz neun und damit die Berechtigung zum Finalwerfen.

Titelverteidigerin Kerstin Ballmann aus Mamburg hat sich auch dieses mal auf Rang eins der weiblichen Jugend A mit 1230 Metern platziert. Ganz eng wird es um Platz drei gehen, denn hier liegt Sarah Götz aus Neuschoo (1107) gerade einmal mit 37 Metern in Front gegenüber Rang sechs mit Kathrin Goldenstein vom Stedesdorfer Verein.